

Dona Nobis

Edvard Grieg
12. Januar 1802

6

Do - na no - bis pa - cem, do - na no - bis pa - cem, do - na

Do - na no - bis pa - cem.

pa - cem, do - na no - bis pa - cem do - na

no - bis pa - - - - - cem.

no - bis, do - na no - bis pa - cem. Do - na.

Ein Traum

Friedrich von Bodenstedt

Edvard Grieg



Mir träum - te einst ein schö - ner Traum: mich lieb - te ei - ne blon - de Maid,
es war am grünen Wal - des - raum, es war zur war - men Früh - lings - zeit:
die Kno - spe sprang, der Wald - bach schwoll, fern aus dem Dor - fe scholl Ge - läut',
wir wa - ren gan - zer Won - ne voll, ver - sun - ken ganz in Se - lig - keit.
und schö - ner noch als einst der Traum, be - gab es sich in Wirk - lich - keit:
es war am grü - nen Wal - des - raum, es war zur war - men Früh - lings - zet.

Gruss

Op. 48 No. 1

Heinrich Heine

Edvard Grieg

p
Lei - se zieht durch mein Ge - müt _____ lieb - li - ches Ge - läu - te,
f *p* *poco rit.*
klin - ge, klei - nes Früh - lings - lied, kling' hin - aus in's Wei - te.

p
Zieh' hin - aus bis an das Haus, _____ wo die Veil - chen spries - sen,
più p
wenn du ei - ne Ro - se schaut, sag', _____ ich lass' sie grüs - sen,
cresc. *f* *sf*
wenn du ei - ne Ro - se schaut, sag', _____ ich lass' sie grüs - sen. _____

Ich liebe dich

Op. 5, No. 3

Hans Christian Andersen
1805-1875

Edvard Grieg
1843-1907

p

1. Du mein Ge - dan - ke, du mein Sein und Wer - den!
2. Ich den - ke dein, kann stets nur dei - ner den - ken,

pp *f*

Du mei - nes Her - zens er - ste Se - lig - keit!
nur dei - nem Glück ist die - ses Herz ge - weiht;

p

Ich lie - be dich wie nichts auf die - ser Er - den,
wie Gott auch mag des Le - bens Schick - sal len - ken,

cresc. sempre

ich lie - be dich, ich lie - be dich, ich lie - be dich in Zeit und E - wig - keit!

ff *rit.*

Ich lie - be dich in Zeit und E - wig - keit!

Lauf der Welt

Ludwig Uhland
1787-1862

Edvard Grieg
1843-1907

An je - dem A - bend geh ich aus, hin - auf den Wie - sen steg.
Das Lüft - chen mit der Ro - se spielt, es fragt nicht: "hast mich lieb?"

Sie schaut aus ih - rem Gar - ten - haus, es ste - het hart am Weg.
Das Rös - chen sich am Tau - e kühlt, es sagt nicht lan - ge: "gib!"

Wir ha - ben uns noch nie be - stellt, es ist nur so der Lauf der Welt,
Ich lie - be sie, sie lie - bet mich, doch kei - nes sagt: "ich lie - be dich!"

Fine

es ist nur so der Lauf der Welt.
19 doch kei - nes sagt: ich lie - be dich!

25 Ich weiss nicht, wie es so ge schah, seit lan - ge küss ich sie,

32 ich bit - te nicht, sie sagt nicht: "ja", doch sagt sie: "nein", auch nie.

43 Wenn Lip - pe gern auf Lip - pe ruht wir hin dern's nicht, uns dünkt es gut.

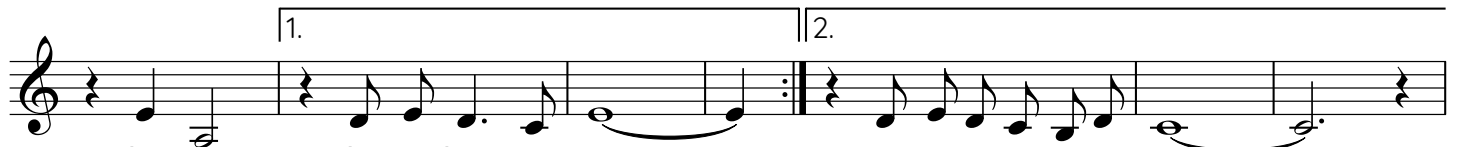
Da capo al Fine

Put Your Head On My Shoulder

Paul Anka



Put your head on my should - er, Hold me in your arms, Ba - by, Squeeze me oh so tight,
Put your lips chlose to mine, dear. Won't your kiss me once, Ba - by? Just a kiss good night



Show me
May - be

That you love me too._____

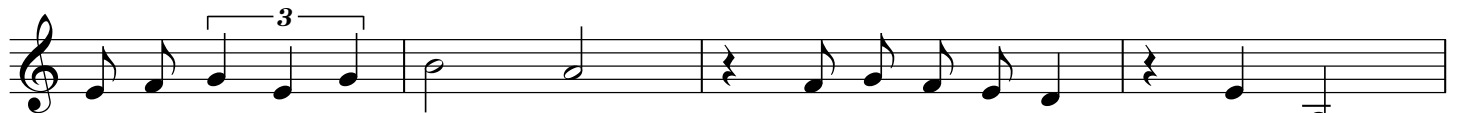
You and I will fall in love._____



Peo - ple say that love's a game, a game you just can't win. If



there's a way I'll find it some-day, And then this fool will rush in._____



Put your head on my should - er, Whis - per in my ear, Ba - by,



Words I want to hear, Tell me, Tell me that you love me too._____

Still nun, alles schweigt

Übersetzung und Textbearbeitung
Barbara Böhi

Dr. W Hayes
England 17. Jh.

1.

Still nun, al - les schweigt leis und sacht. kei-ne Wol-ke kün - det uns Müh und Plag, kei-ne

8

2.

Müh, kei-ne Plag, kei-ne Wol-ke uns ver-künd't. Der Mond hält Wacht nach lan-gem Tag_____nach

17

lan-gem Tag, oh-ne Rast, oh-ne Rast, oh-ne Rast, oh - ne Rast, er wacht._____

25

3.

So taucht er al - les in sein' Sil - ber - glanz, sein' Sil-ber

32

glanz, sein' Sil-ber - glanz sein' Sil-ber glanz_____ sein Sil - ber - glanz.

Detailed description: This is a musical score for a song. It is written in a single system with a treble clef and a key signature of three flats (B-flat, E-flat, A-flat). The time signature is common time (C). The score is divided into three numbered sections: 1., 2., and 3. Section 1 starts at measure 1 and ends at measure 8. Section 2 starts at measure 8 and ends at measure 25. Section 3 starts at measure 25 and ends at measure 32. The lyrics are in German and are written below the notes. The lyrics are: 'Still nun, al - les schweigt leis und sacht. kei-ne Wol-ke kün - det uns Müh und Plag, kei-ne Müh, kei-ne Plag, kei-ne Wol-ke uns ver-künd't. Der Mond hält Wacht nach lan-gem Tag_____nach lan-gem Tag, oh-ne Rast, oh-ne Rast, oh-ne Rast, oh - ne Rast, er wacht._____ So taucht er al - les in sein' Sil - ber - glanz, sein' Sil-ber glanz, sein' Sil-ber - glanz sein' Sil-ber glanz_____ sein Sil - ber - glanz.' The score includes various musical notations such as notes, rests, and bar lines.

Was ich sah

Aasmund Olavsson Vinje 1818-1870

deutsch: Max Kahlbeck

Edvard Grieg

1843-1907

1. Ein Mäd - chen so schön aus himm - li - schen Höhn, es neig - te sich zu mir her - nie - der;

2. Ich zit - ter - te, stand be - zau - bert, ge - bannt, mit Pur - pur - glu - ten ü - ber gos - sen,

4. Wohl schau ich em - por: wann trittst du her - vor, noch ein - mal, lieb - lich - ster der Ster - ne?

The first staff of music is written in treble clef with a key signature of one sharp (F#). The melody begins on G4 (the second line of the staff) and proceeds through a series of eighth and quarter notes, including a chromatic descent from A4 to G#4 and then to F#4.

die Herr - li - che sah ich ein - mal mir nah, und nim - mer ver - gess ich es wie - der!

vom strah - len - den Glanz ge - blen - det so ganz, dass stumm ich die Au - gen ge - schlos - sen.

Wann kehrst du zu - rück, mein flüch - ti - ges Glück? Zer - sto - ben, ver - weht in die Fer - ne.

3. Die süs - se Ge - stalt, des Bli - ckes-Ge - walt, der tief mir zu Her-zen ge - drun - gen...___

Ach, was ich ge - sehn, und wie mir ge - schehn, das wird nicht ge - sagt noch ge - sun - gen!